



**Universität
Zürich** UZH

Religionswissenschaftliches Seminar

Universität Zürich

Kantonsschulstrasse 1

8001 Zürich

Telefon +41 44 634 47 13

Telefax +41 44 634 49 91

www.religionswissenschaft.uzh.ch

Bachelor- und Masterstudium Religionswissenschaft

Wegleitung

Januar 2020

Diese Wegleitung basiert auf folgenden rechtsverbindlichen Dokumenten:

- Rahmenverordnung über die Bachelor- und Masterstudiengänge der Theologischen Fakultät der Universität Zürich (vom 27. August 2018)
- Studienordnung für das Bachelor- und Masterstudium an der Theologischen Fakultät der Universität Zürich (vom 19. Oktober 2018)

Sie erläutert diese und hat keine eigene Rechtsverbindlichkeit.

Die vorliegende Fassung wurde von der Seminarleitung am 23.01.2020 genehmigt.

Weitere Informationen:

www.religionswissenschaft.uzh.ch/studium
studienfachberatung@rws.uzh.ch

Inhalt

I Religionswissenschaft an der Universität Zürich.....	5
1 Das Studium der Religionswissenschaft an der Universität Zürich	5
1.1 Studienkonzept.....	5
1.2 Studiendauer	5
1.3 Studienformate und Kombinationsmöglichkeiten	5
1.4 Immatrikulation, fakultäre Angliederung.....	6
1.5 Studienfachberatung	6
1.6 Studienkommission	6
1.7 Bibliothek	6
1.8 Fachverein.....	6
2 Studienstruktur	6
2.1 Pflicht-, Wahlpflicht- und Wahlmodule, Modulgruppen	6
2.2 Kreditpunktesystem.....	7
2.3 Leistungsnachweise	7
2.4 Weitere curriculare Module	8
2.5 Lernvertrag	8
2.6 Studierendenmobilität.....	8
II Religionswissenschaft als Major.....	9
3 Bachelorstudium	9
3.1 Studienaufbau	9
3.2 Module.....	9
4 Masterstudium	11
4.1 Studienaufbau: Vertiefung und Schwerpunkte.....	11
4.2 Module.....	12
III Religionswissenschaft als Minor.....	14
5 Bachelorstudium	14
5.1 Studienaufbau	14
5.2 Module.....	14
6 Master	15
6.1 Studienaufbau	15
6.2 Module.....	15
IV Anhänge	17

Informationen fürs Lehrdiplom für Maturitätsschulen.....	17
Musterstudienpläne.....	18

Abkürzungen (sachlich geordnet)

BA	Bachelor(studium bzw. -abschluss)
MA	Master(studium bzw. -abschluss)
P	Pflichtmodul
WP	Wahlpflichtmodul
W	Wahlmodul
GK	Grundkurs
PS	Proseminar
SE	Seminar
SA	Seminararbeit
UE	Übung
VL	Vorlesung
ECTS	European Credit and Accumulation System
ERWA	Einführung ins religionswissenschaftliche Arbeiten
RT	Religiöse Traditionen
VisRel	Visible Religion
HVRW	Historische und vergleichende Religionswissenschaft
HVRW ps	Proseminar historische und vergleichende Religionswissenschaft
Seminar HVRW	BA-Seminar historische und vergleichende Religionswissenschaft
HVRW ma	MA-Seminar Religionsgeschichte
HVRW fos	Forschungskolloquium Historische und vergleichende Religionswissenschaft
SWRW	Sozialwissenschaftliche Religionswissenschaft
RGK ps	Proseminar Religiöse Gegenwartskulturen
Seminar SWRW	BA-Seminar Religiöse Gegenwartskulturen
SWRW ma	MA-Seminar Religiöse Gegenwartskulturen
SWRW fos	Forschungswerkstatt für empirisch-qualitative Arbeiten
STRW	Systematisch-theoretische Religionswissenschaft
STRW ps	Proseminar Systematisch-theoretische Religionswissenschaft
Seminar STRW	BA-Seminar Systematisch-theoretische Religionswissenschaft
STRW ma	MA-Seminar Systematisch-theoretische Religionswissenschaft
STRW fos	Forschungskolloquium Systematisch-theoretische Religionswissenschaft

I Religionswissenschaft an der Universität Zürich

1 Das Studium der Religionswissenschaft an der Universität Zürich

1.1 Studienkonzept

Das Studium der Religionswissenschaft an der Universität Zürich basiert in allen Studiengängen auf dem Konzept der „drei Säulen“:

Säule I: Historisch-vergleichende Religionswissenschaft/Religionsgeschichte

Grundkenntnisse verschiedener religiöser Traditionen und ihrer Geschichte von der Antike bis zur Gegenwart; Einführung in die Analyse und Interpretation textlicher, visueller, archäologischer Quellen; Studium von Religion(en) in kulturhistorischer Perspektive.

Säule II: Sozialwissenschaftliche Religionswissenschaft/Religiöse Gegenwartskulturen

Überblick über religiöse Traditionen, Bewegungen und soziokulturelle Rahmenbedingungen von Religion in der Gegenwart; Grundlagen der Religionssoziologie und -ethnologie; Einführung in Methoden sozialwissenschaftlicher, insbesondere qualitativ-empirischer Forschung (z. B. teilnehmende Beobachtung, Interviewtechniken).

Säule III: Systematisch-theoretische Religionswissenschaft

Begriffe, Theorien und Systematik der Religionswissenschaft, Fachgeschichte, Einführung und Übersicht zu verschiedenen Ansätzen des Faches.

1.2 Studiendauer

Die Regelstudiendauer für das Bachelorstudium beträgt drei Jahre, für das Masterstudium zwei Jahre. Sie kann ohne Begründung für den Bachelorstudiengang auf sechs, für den Masterstudiengang auf vier Jahre erstreckt werden. Die Studienkommission Religionswissenschaft kann auf begründetes Gesuch hin eine Verlängerung der Studienzeiten bewilligen. Wer innerhalb der gesetzten (ggf. verlängerten) Frist die Bedingungen für den Erwerb des Bachelor- bzw. Mastergrads nicht erfüllt, kann für den entsprechenden Studiengang an der Theologischen Fakultät der Universität Zürich keinen Abschluss mehr erwerben.

1.3 Studienformate und Kombinationsmöglichkeiten

Religionswissenschaft kann auf Bachelorstufe als Major (Hauptfach) oder als Minor (Nebenfach) studiert und mit anderen Fächern kombiniert werden. Auf Masterstufe kann Religionswissenschaft als Monofach, Major oder Minor studiert werden. Es bestehen folgende Kombinationsmöglichkeiten:

Studienprogramme Bachelor

Major 120 + Minor 60

Major 120 + **Minor 60**

Studienprogramme Master

Mono 120

Major 90 + Minor 30

Major 90 + **Minor 30**

1.4 Immatrikulation, fakultäre Angliederung

Studierende der Religionswissenschaft absolvieren in der Regel ein fakultätsübergreifendes Studium. Wer Religionswissenschaft im Major studiert, ist in der Theologischen Fakultät immatrikuliert. Wer Religionswissenschaft im Minor studiert, ist in der den Major anbietenden Fakultät immatrikuliert (i.d.R. Philosophische Fakultät). Es ist zu beachten, dass Buchungs- und Stornierungsfristen zwischen den Fakultäten variieren können – jedes Modul muss gemäss den Fristen der anbietenden Fakultät gebucht oder storniert werden. Der Studienabschluss wird im Dekanat der Fakultät beantragt, in der die Immatrikulation besteht.

1.5 Studienfachberatung

Zu Fragen der individuellen Studienplanung und Studierendenmobilität (Wechsel des Studienortes, Auslandssemester o. ä.) berät die Studienfachberatung:

<https://www.religionswissenschaft.uzh.ch/de/studium/stufabe.html>

Wir empfehlen nachdrücklich einen Besuch bei der Studienfachberatung im Laufe der ersten zwei Semester.

1.6 Studienkommission

Für Anerkennungs- und Anrechnungsfragen im Rahmen des Studiums der Religionswissenschaft ist die Studienkommission Religionswissenschaft zuständig (insbesondere wichtig für Anrechnung von Studienleistungen eines abgebrochenen Studiengangs oder im Ausland erworbener Studienleistungen).

Formulare für Gesuche und Anträge finden sich unter:

<https://www.religionswissenschaft.uzh.ch/de/studium/stufabe.html>

1.7 Bibliothek

Das Bibliotheksteam der Theologischen Fakultät berät und unterstützt Studierende in allen Semestern zu Fragen der fachwissenschaftlichen Recherche, Orientierung der digitalen Plattformen und dergleichen:

<https://www.theologie.uzh.ch/de/dienstleistungen/bibliotheken3/bibliotheken3.html>.

Die Zentralbibliothek bietet individuelle Rechercheberatungen im Bereich Religionswissenschaft an:

<https://www.zb.uzh.ch/de/services/schulungen-und-fuehrungen>

1.8 Fachverein

Der Fachverein ist Ansprechpartner für Fragen, Möglichkeiten aktiven Engagements, Kritik und Ideen der Studierenden an der Fakultät:

fvtheorel@theol.uzh.ch

Alle Studierenden der Religionswissenschaft können Mitglieder des Fachvereins werden. Vorstand und Kommissionsmitglieder werden an der Vollversammlung zu Semesterbeginn gewählt. Wählbar und stimmberechtigt sind alle Fachvereinsmitglieder. Weitere Informationen:

<http://www.fvtheorel.uzh.ch/>

2 Studienstruktur

2.1 Pflicht-, Wahlpflicht- und Wahlmodule, Modulgruppen

Pflichtmodule sind vom Studienplan vorgeschriebene Module, die im Rahmen eines Studienprogramms obligatorisch absolviert werden müssen.

Wahlpflichtmodule können von den Studierenden aus dafür bestimmten Wahlpflichtbereichen eines Studienprogramms ausgewählt werden.

Wahlmodule sind Module, die aus dem auf den Studiengang Religionswissenschaft bezogenen Lehrangebot frei wählbar sind.

Modulgruppen sind Einheiten, die mehrere curricular zusammengehörende Module umfassen und an eigene Bestehensbedingungen geknüpft sind. Eine Bestehensregel definiert die Mindestanforderungen zum Bestehen der Modulgruppe.

2.2 Kreditpunktesystem

Jedem Modul ist eine bestimmte Anzahl von Kreditpunkten zugeordnet. Diese werden nach dem European Credit Transfer and Accumulation System (ECTS) bemessen. Ein ECTS Credit entspricht einer durchschnittlichen Arbeitsbelastung von 30 Stunden.

Kreditpunkte werden nur gesamthaft für überprüfte und als genügend bewertete Studienleistungen vergeben. Überdurchschnittliche Leistungen führen nicht zu mehr Kreditpunkten. Ungenügende Leistungen ergeben keine Kreditpunkte.

Die Studierenden erhalten einmal pro Semester von der Universitätskanzlei eine Aufstellung über die bis zu diesem Zeitpunkt erworbenen Kreditpunkte und die bei benoteten Leistungsnachweisen erzielten Noten. Bei Vorliegen von Unstimmigkeiten sind Majorstudierende gehalten, diese innert 30 Tagen schriftlich dem Dekanat der Theologischen Fakultät zu melden; nach Ablauf dieser Frist gelten die aufgeführten Daten als akzeptiert. Minorstudierende richten sich an das Dekanat derjenigen Fakultät, in der sie immatrikuliert sind.

2.3 Leistungsnachweise

Leistungsnachweise im Pflichtbereich werden in der Regel benotet. Leistungsnachweise im Wahlpflichtbereich können benotet werden. Leistungsnachweise im Wahlbereich werden in der Regel nicht benotet.

Die Leistungsnachweise liegen in der Verantwortung der für eine Lehrveranstaltung zuständigen Lehrperson(en). Form, Umfang und Zeitpunkt der Leistungsnachweise in Lehrveranstaltungen werden zu Beginn einer Lehrveranstaltung von der verantwortlichen Lehrperson bekanntgegeben.

Ein nicht bestandener benoteter Leistungsnachweis kann grundsätzlich zweimal wiederholt werden.

Im Falle einer Absenz oder eines Abbruchs des Leistungsnachweises sollte schnellstmöglich Kontakt mit der dozierenden Person, allenfalls auch mit dem / der Modulverantwortlichen aufgenommen werden. Bleibt eine Studentin oder ein Student einem Leistungsnachweis unentschuldigt fern, gilt dieser als nicht bestanden.

Rechtliche Grundlagen zur Abmeldung von Modulen ausserhalb der Stornierungsfrist und allfälligen Folgen mehrfach nicht bestandener Module liefert die Rahmenverordnung (RVO ThF 2018, § 24-28).

2.4 Weitere curriculare Module

"Weitere curriculare Module" ist ein eigener Baustein der religionswissenschaftlichen Studienprogramme. Sie beinhalten:

- a) Angebote des Religionswissenschaftlichen Seminars, die unter den Labels "Studieneingangsphase", "Fachvertiefung" oder "Sprachen/Methoden" gebucht werden können (beispielsweise Studienreisen, Tagungen, Feldforschung, individuelle Lernverträge etc.);
- b) von andern Fächern der Universität Zürich angebotenen Module, die einschlägigen Bezug zum religionswissenschaftlichen Lehrangebot aufweisen und die mit den religionswissenschaftlichen Studienprogrammen verknüpft sind (beispielsweise Seminare und Vorlesungen der Ethnologie, Indologie, Islamwissenschaft, Kunstgeschichte, Philosophie, Soziologie usw.). Diese Veranstaltungen sind jedes Semester im Vorlesungsverzeichnis unter «Weitere curriculare Module» aufgelistet.
- c) Veranstaltungen aus dem gesamten Programmangebot der Religionswissenschaft, ausser Pflichtmodulen (= Freiwahlregel)

2.5 Lernvertrag

Einzelne Studienleistungen können im Selbststudium erbracht werden. Voraussetzung dafür ist der Abschluss eines Lernvertrags zwischen der / dem Studierenden und einer habilitierten Fachperson. Ablauf und weitere Regelungen zu Lernverträgen finden sich in der Studienordnung (§21).

2.6 Studierendenmobilität

Mobilitätsvereinbarungen mit religionswissenschaftlichen Instituten in der Schweiz

Lehrveranstaltungen, die an religionswissenschaftlichen Instituten, Fachbereichen und Studiengängen anderer Schweizer Universitäten absolviert worden sind, werden an der Universität Zürich in der Regel anerkannt. Voraussetzung dafür ist ein gültiger Leistungsnachweis.

Wer einzelne Studienanteile an einer anderen Universität absolvieren und diese in Zürich anrechnen lassen möchte, sollte dies vorgängig mit der/dem zuständigen Zürcher Modulverantwortlichen abprechen und von der Studienkommission genehmigen lassen.

Mobilitätsvereinbarungen mit religionswissenschaftlichen Instituten im Ausland

Studierende können von der Abteilung für Internationale Beziehungen (Studierendenmobilität: www.uzh.ch/studies/mobility.html), der/dem Erasmus/SEMP-Beauftragten der Fakultät (www.religionswissenschaft.uzh.ch/seminar/zustaendigkeiten.html) und Dozierenden der Religionswissenschaft beraten werden. Für die Studiengestaltung an der Gastuniversität und die Anrechenbarkeit von Veranstaltungen sollte vorgängig ein Beratungsgespräch mit der Studienfachberatung geführt werden.

Vor dem Auslandsaufenthalt ist mit der Studiendekanin / dem Studiendekan eine Anrechnungsvereinbarung abzuschliessen. Diese ist schriftlich festzuhalten und von der/dem Studierenden und von der Studiendekanin / dem Studiendekan zu unterzeichnen. Nach dem Auslandsaufenthalt stellen die Studierenden einen Antrag zur Anrechnung der erbrachten Leistungen beim Studiendekanat.

II Religionswissenschaft als Major

3 Bachelorstudium

3.1 Studienaufbau

Das Bachelorstudium ist unterteilt in eine *Studieneingangsphase*, die *Fachvertiefung*, die Modulgruppe *Sprachen und Methoden*, *Weitere curriculare Module* und den *Abschluss*.

Von den 120 ECTS Credits des Studienprogramms werden i.d.R. 48 ECTS Credits benotet, das entspricht 40% der gesamthaft erworbenen Kreditpunkte des Studiengangs.

Es ist möglich, Module anderer Modulgruppen zu buchen, bevor die Studieneingangsphase vollständig abgeschlossen ist. Bedingung dafür ist, dass die Voraussetzungen für die jeweiligen Module erfüllt sind (siehe Modulkatalog oder Vorlesungsverzeichnis).

3.2 Module

3.2.1 Studieneingangsphase

Einführung in die Religionswissenschaft (alle drei)			
	Proseminar Historische und vergleichende Religionswissenschaft HVRW	P, benotet	3 ECTS Credits
	Proseminar Sozialwissenschaftliche Religionswissenschaft SWRW	P, benotet	3 ECTS Credits
	Proseminar Systematische Religionswissenschaft STRW [mit Studientag]	P, benotet	6 ECTS Credits
Religiöse Traditionen (vier Module)			
	Grundkurse (Angebote Theologisches Seminar: Altorientalische Religionsgeschichte, Religionsgeschichte Israels, Judentum, Christentum, Islam)	WP, benotet	3 ECTS Credits
	Lektürekurse (Angebote Religionswissensch. Seminar: Judentum, Christentum, Islam, Hinduismus, Buddhismus)	WP, benotet	3 ECTS Credits
	Vorlesungen (Angebote Philosophische Fakultät: Buddhismus, Hinduismus; Religionen Chinas, Japanische Religionen)	WP, evtl. benotet	3 ECTS Credits
	Andere (Einführung in die griechische Religion u.ä.)	WP, evtl. benotet	3 ECTS Credits
Themen der Religionswissenschaft (zwei Vorlesungen unterschiedlicher Säulen)			
	Thematische Vorlesung Historische und vergleichende Religionswissenschaft HVRW	WP	3 ECTS Credits
	Thematische Vorlesung Sozialwissenschaftliche Religionswissenschaft SWRW	WP	3 ECTS Credits
	Thematische Vorlesung Systematische Religionswissenschaft STRW	WP	3 ECTS Credits

Die Absolvierung der Proseminare ist Voraussetzung für die Teilnahme an den Seminaren der jeweiligen Säule in der Fachvertiefung. Es wird darum empfohlen, die Proseminare so früh wie möglich abzuschliessen. Die Proseminare HVRW und STRW (zweitemestrig) werden jeweils im Herbst-, das Proseminar SWRW im Frühjahrssemester angeboten.

Für die Modulgruppe Religiöse Traditionen (RT) müssen mindestens vier Module (insgesamt min. 12 ECTS Credits) absolviert werden.

Die Modulgruppe Themen der Religionswissenschaft umfasst mindestens zwei Vorlesungen unterschiedlicher Säulen (insgesamt min. 6 ECTS Credits).

Den Majorstudierenden wird dringend empfohlen, auch das Methodenmodul ERWA im ersten Herbstsemester des Bachelorstudiums zu buchen.

3.2.2 Fachvertiefung

Als Fachvertiefung werden in jeder Säule ein Seminar und eine Seminararbeit absolviert (Wahlpflicht). Zusätzlich müssen 6 ECTS Credits aus Wahlmodulen (Vorlesungen, Seminaren, Seminararbeiten) absolviert werden. Freie Seminararbeiten als Wahlmodul (ohne Zusammenhang mit einem Seminar) sind nur nach Absprache mit einer Betreuerin / einem Betreuer möglich. Im Bereich Fachvertiefung werden insgesamt 24 ECTS Credits erworben.

N.B. Die Module «Seminararbeit» werden nicht von den Studierenden gebucht, sondern nach Abgabe der Arbeit von den Dozierenden in die Wege geleitet. Es liegt in der Verantwortung der Studierenden, sich über Abgabefristen bei der/dem für das Seminar verantwortlichen Dozierenden zu erkundigen.

Historische und vergleichende Religionswissenschaft HVRW (min. 1 SE und 1 SA)			
	Seminar Historische und vergleichende Religionswissenschaft HVRW 1	WP	3 ECTS Credits
	Seminararbeit HVRW 1	WP, benotet	3 ECTS Credits
	Seminar Historische und vergleichende Religionswissenschaft HVRW 2	W	3 ECTS Credits
	Seminararbeit HVRW 2	W	3 ECTS Credits
	Vorlesung HVRW	W	3 ECTS Credits
Sozialwissenschaftliche Religionswissenschaft SWRW (min. 1 SE und 1 SA)			
	Seminar Sozialwissenschaftliche Religionswissenschaft SWRW 1	WP	3 ECTS Credits
	Seminararbeit SWRW 1	WP, benotet	3 ECTS Credits
	Seminar Sozialwissenschaftliche Religionswissenschaft SWRW 2	W	3 ECTS Credits
	Seminararbeit SWRW 2	W	3 ECTS Credits
	Vorlesung Sozialwissenschaftliche Religionswissenschaft SWRW	W	3 ECTS Credits
Systematisch-theoretische Religionswissenschaft STRW (min. 1 SE und 1 SA)			
	Seminar Systematisch-theoretische Religionswissenschaft STRW 1	WP	3 ECTS Credits
	Seminararbeit STRW 1	WP, benotet	3 ECTS Credits
	Seminar Systematisch-theoretische Religionswissenschaft STRW 2	W	3 ECTS Credits
	Seminararbeit STRW 2	W	3 ECTS Credits
	Vorlesung Systematisch-theoretische Religionswissenschaft STRW	W	3 ECTS Credits

3.2.3 Methoden und Sprachen

Weitere Sprach- und Methodenurse können frei gewählt werden. Es wird jedoch empfohlen, Sprach- und Methodenkenntnisse im Umfang von je min. 12 ECTS Credits zu erwerben, sofern keine Spezialisierung in historisch-vergleichender oder sozialwissenschaftlicher Religionswissenschaft angestrebt wird.

Werden eine Quellsprache und/oder sozialwissenschaftliche Methoden im Rahmen des Nebenfachs (Minor) erworben, können die im religionswissenschaftlichen Studienprogramm dafür vorgesehenen Studienleistungen substituiert werden. Die betreffenden Kreditpunkte fallen dann dem Bereich «Weitere curriculare Module» zu.

In dieser Modulgruppe werden auch Lehrveranstaltungen anderer Seminare und Institute angeboten. Diese folgen ggf. anderen Regeln in Bezug auf Teilnahmevoraussetzungen, Buchungsfristen, Wiederholbarkeit, Benotung etc., über die sich die Studierenden bei den entsprechenden Anbietern informieren müssen.

Beim Besuch von Sprachkursen im Sprachenzentrum können Kursgebühren anfallen. Diese entfallen, wenn die Kurse im Rahmen des Studienprogramms gebucht werden. In diesem Fall muss bei der Anmeldung folgender Vermerk angebracht werden: Fakultät: Theologische Fakultät; Studienprogramm: BA Religionswissenschaft Major 120, WP Sprache.

Methoden			
	Übung ERWA Einführung in religionswissenschaftliches Arbeiten	P, nicht benotet	3 ECTS Credits
	Übung Religionswissenschaftliche Textanalyse und Interpretation	WP, nicht benotet	3 ECTS Credits
	E-Learning VisRel 1: Bilder religionswissenschaftlich interpretieren	WP, nicht benotet	3 ECTS Credits
	E-Learning VisRel 2: Bilder religionswissenschaftlich interpretieren und vergleichen	WP, nicht benotet	3 ECTS Credits
	E-Learning VisRel 3: Bilder und Texte in der Religionswissenschaft	WP, nicht benotet	3 ECTS Credits
	Übung SWM 1: Feldforschung	WP, nicht benotet	3 ECTS Credits
	Übung SWM 2: Interviewtechniken	WP, nicht benotet	6 ECTS Credits
Sprachen			
	Angebote Philosophische Fakultät (z.B. Arabisch, Chinesisch, Griechisch, Hindi, Japanisch, Latein, Pali, Persisch, Sanskrit, Türkisch, ...)	WP, evtl. benotet	Nach Anbieter
	Angebote Theologische Fakultät (Akkadisch, Altgriechisch, Hebräisch; Aramäisch, Syrisch, Ugaritisch)	WP, evtl. benotet	Nach Anbieter
	Angebote Sprachenzentrum	WP, benotet	Nach Anbieter

3.2.4 Weitere curriculare Module

24 ECTS Credits stehen zur freien Gestaltung aus folgenden Bausteinen zur Verfügung:

- von anderen Fächern der UZH crossgelistete Lehrveranstaltungen zu religionswissenschaftlich relevanten Themen (im Vorlesungsverzeichnis unter «Weitere curriculare Module» aufgelistet)
- Veranstaltungen aus dem gesamten Programmangebot der Religionswissenschaft, mit Ausnahme der Pflichtmodule (= Freiwahlregel)
- Selbststudium (im Rahmen eines Lehrvertrags, siehe Studienordnung § 21)
- max. 6 ECTS Credits für Studienreisen (siehe Studienordnung § 22)
- max. 6-9 ECTS Credits für Praktikum und Feldforschung (siehe Studienordnung § 23).

3.2.5 Abschluss

Die folgenden Module werden in der Regel im letzten Jahr des Bachelorstudiums absolviert. Genauere Angaben zur Bachelorarbeit finden sich in der Studienordnung § 12 und im Leitfaden zum Verfassen schriftlicher Arbeiten

(<https://www.religionswissenschaft.uzh.ch/de/studium/bachelor/anleitungen.html>)

Repetitorium	P, benotet	3 ECTS Credits
Bachelorarbeit	P, benotet	15 ECTS Credits

4 Masterstudium

4.1 Studienaufbau: Vertiefung und Schwerpunkte

Das Hauptfach Religionswissenschaft kann im Master als Vollstudium zu 120 ECTS Punkten (Mono 120) oder in einer Haupt-/Nebenfachkombination zu 90 ECTS Punkten (Major 90) studiert werden. Das Masterstudium im Hauptfach dient der Vertiefung der im Bachelorstudium erworbenen Kenntnisse und Kompetenzen und ihrer Anwendung im Rahmen einer eigenen Forschungsarbeit. Den Studierenden steht zur Auswahl, ihre religionswissenschaftlichen Kenntnisse allgemein, durch Module aus den drei Teilbereichen der historisch-vergleichenden, sozialwissenschaftlichen und systematisch-theoretischen Religionswissenschaft, oder schwerpunktmässig, durch eine Fokussierung auf Module aus lediglich zwei der drei Teilbereiche, zu vertiefen. Das Masterstudium ist in fachspezifische Lehr- und Forschungsmodule unterteilt.

Im Monomaster werden i.d.R. 78 ECTS Credits (ca. 65%), im Majorprogramm 63 ECTS Credits (ca. 70%) benotet.

4.2 Module

4.2.1 Fachspezifische Lehre

Studierende im Monomaster müssen 36, Studierende im Majorprogramm 24 ECTS Credits durch Seminare aus mindestens zwei Säulen erbringen. Die Seminare folgen in jeder Säule einem Zyklus relevanter Themenschwerpunkte. Dies soll zum einen den Studierenden erlauben, bei der Studienplanung eigenen Interessen zu folgen; zum andern soll eine gewisse Variationsbreite im fachspezifischen Lehrangebot sichergestellt werden.

Historische und vergleichende Religionswissenschaft HVRW			
	Seminar Kontakt und Transformation	WP, benotet	6 ECTS Credits
	Seminar Medialität (Visible/Material Religion)	WP, benotet	6 ECTS Credits
	Seminar Historizität und Historiographie (Geschichtstheorie, -konzepte in der Religionswissenschaft)	WP, benotet	6 ECTS Credits
	Seminar Komparatistik	WP, benotet	6 ECTS Credits
Sozialwissenschaftliche Religionswissenschaft SWRW			
	Seminar Religion, Körper, Medizin	WP, benotet	6 ECTS Credits
	Seminar Religion, Diversität, Konflikt	WP, benotet	6 ECTS Credits
	Seminar Religion in der Gegenwart 1	WP, benotet	6 ECTS Credits
	Seminar Religion in der Gegenwart 2	WP, benotet	6 ECTS Credits
Systematisch-theoretische Religionswissenschaft STRW			
	Seminar Macht und Religion	WP, benotet	6 ECTS Credits
	Seminar Ritual und Religion	WP, benotet	6 ECTS Credits
	Seminar Theorien der Religionswissenschaft 1	WP, benotet	6 ECTS Credits
	Seminar Theorien der Religionswissenschaft 2	WP, benotet	6 ECTS Credits

4.2.2 Fachspezifische Forschung

Die Forschungsstufe im Monomaster bzw. Majorprogramm umfasst neben der Abfassung von Seminararbeiten den Besuch von Forschungskolloquien oder -werkstätten sowie die obligatorische Teilnahme an den Mastertagen.

Die Teilnahme an Forschungskolloquien und -werkstätten ist nur nach Absprache mit der/dem jeweiligen Dozierenden möglich.

Die Modulgruppe «Aktuelle Forschung» umfasst 18 ECTS Credits für Studierende des Monomasters oder 12 ECTS Credits für Studierende des Majorprogramms. Studierende im Monomaster schreiben mindestens vier, Studierende im Majorprogramm mindestens drei Seminararbeiten. Die übrigen ECTS Credits können durch Teilnahme an Forschungskolloquien oder -werkstätten erbracht werden.

N.B. Die Module «Seminararbeit» werden nicht von den Studierenden gebucht, sondern nach Abgabe der Arbeit von den Dozierenden in die Wege geleitet. Es liegt in der Verantwortung der Studierenden, sich über Abgabefristen bei der/dem für das Seminar verantwortlichen Dozierenden zu erkundigen. Freie Seminararbeiten als Wahlmodul (ohne Zusammenhang mit einem Seminar) sind nur nach Absprache mit einer Betreuerin / einem Betreuer möglich.

Die Mastertage sind für alle Majorstudierenden verpflichtend. Der Mastertag 1 ist im ersten Herbstsemester des Masterstudiums zu absolvieren. Der Mastertag 2 findet jeweils im Frühlingsemester statt und sollte während des Verfassens der Masterarbeit besucht werden.

Aktuelle Forschung			
	Seminararbeit Historische und vergleichende Religionswissenschaft HVRW	WP, benotet	3 ECTS Credits
	Seminararbeit Sozialwissenschaftliche Religionswissenschaft SWRW	WP, benotet	3 ECTS Credits
	Seminararbeit Systematisch-theoretische Religionswissenschaft STRW	WP, benotet	3 ECTS Credits
	Weitere religionswissenschaftliche Seminararbeit	W, benotet	3 ECTS Credits
	Forschungskolloquien (nur auf Einladung)	W	3 ECTS Credits
	Forschungswerkstätten (nur auf Einladung)	W	3 ECTS Credits
Mastertag			
	Mastertag 1: Einführung ins Masterstudium	P	3 ECTS Credits
	Mastertag 2: Vorstellen der Masterarbeit	P	3 ECTS Credits

4.2.3 Weitere curriculare Module

30 (Mono) bzw. 18 (Major) ECTS Credits stehen zur freien Gestaltung aus folgenden Bausteinen zur Verfügung:

- von anderen Fächern der UZH crossgelistete Lehrveranstaltungen zu religionswissenschaftlich relevanten Themen (im Vorlesungsverzeichnis unter «Weitere curriculare Module» aufgelistet)
- Veranstaltungen aus dem gesamten Programmangebot der Religionswissenschaft, mit Ausnahme der Pflichtmodule (= Freiwahlregel)
- Selbststudium (im Rahmen eines Lehrvertrags, siehe Studienordnung § 21)
- max. 6 ECTS Credits für Studienreisen (siehe Studienordnung § 22)
- max. 6-9 ECTS Credits für Praktikum und Feldforschung (siehe Studienordnung § 23).

4.2.4 Abschluss

Der Abschluss besteht aus einer Masterarbeit. Diese ist zweisemestrig angelegt. Es empfiehlt sich, möglichst früh an die Betreuerin/den Betreuer heranzutreten, um Themenvorschläge zu besprechen. Im Verlauf der Arbeit wird der Mastertag 2 absolviert (Frühlingssemester). Genauere Informationen zur Masterarbeit finden sich in der Studienordnung § 13.

	Masterarbeit	P, benotet	30 ECTS Credits
--	--------------	------------	-----------------

III Religionswissenschaft als Minor

5 Bachelorstudium

5.1 Studienaufbau

Das Bachelorstudium im Nebenfach ist unterteilt in die *Studieneingangsphase, Fachvertiefung* (Regelstudienzeit 4 Semester) und *Weitere curriculare Module*.

Von den 60 zu erwerbenden ECTS Credits werden i.d.R. 24 ECTS Credits (ca. 40%) benotet.

5.2 Module

5.2.1 Studieneingangsphase

Einführung in die Religionswissenschaft (alle drei)			
	Proseminar Historische und vergleichende Religionswissenschaft HVRW	P, benotet	3 ECTS Credits
	Proseminar Sozialwissenschaftliche Religionswissenschaft SWRW	P, benotet	3 ECTS Credits
	Proseminar Systematische Religionswissenschaft STRW [mit Studientag]	P, benotet	6 ECTS Credits
Religiöse Traditionen (vier Module)			
	Grundkurse (Angebote Theologisches Seminar: Altorientalische Religionsgeschichte, Religionsgeschichte Israels, Judentum, Christentum, Islam)	WP, benotet	3 ECTS Credits
	Lektürekurse (Angebote Religionswissensch. Seminar: Judentum, Christentum, Islam, Hinduismus, Buddhismus)	WP, benotet	3 ECTS Credits
	Vorlesungen (Angebote Philosophische Fakultät: Buddhismus, Hinduismus; Religionen Chinas, Japanische Religionen)	WP, evtl. benotet	3 ECTS Credits
	Andere (Einführung in die griechische Religion u.ä.)	WP, evtl. benotet	3 ECTS Credits
Themen der Religionswissenschaft (zwei Vorlesungen unterschiedlicher Säulen)			
	Thematische Vorlesung Historische und vergleichende Religionswissenschaft HVRW	WP	3 ECTS Credits
	Thematische Vorlesung Sozialwissenschaftliche Religionswissenschaft SWRW	WP	3 ECTS Credits
	Thematische Vorlesung Systematische Religionswissenschaft STRW	WP	3 ECTS Credits

Die Proseminare sind Voraussetzung für die Teilnahme an den Seminaren der jeweiligen Säule in der Fachvertiefung. Es wird darum empfohlen, die Proseminare so früh im Studium wie möglich zu absolvieren. Die Proseminare HVRW und STRW werden jeweils im Herbst-, das Proseminar SWRW im Frühjahrssemester angeboten. Für die Modulgruppe Religiöse Traditionen müssen mindestens vier Module (insg. min. 12 ECTS Credits) absolviert werden. Die Studieneingangsphase umfasst des Weiteren zwei Vorlesungen unterschiedlicher Säulen.

5.2.2 Fachvertiefung

Die Fachvertiefung besteht aus je einem Seminar und einer Seminararbeit jeder Säule.

N.B. Die Module «Seminararbeit» werden nicht von den Studierenden gebucht, sondern nach Abgabe der Arbeit von den Dozierenden in die Wege geleitet. Es liegt in der Verantwortung der Studierenden, sich über Abgabefristen bei der/dem für das Seminar verantwortlichen Dozierenden zu erkundigen.

Historische und vergleichende Religionswissenschaft HVRW			
	Seminar Historische und vergleichende Religionswissenschaft HVRW 1	WP	3 ECTS Credits
	Seminararbeit HVRW 1	WP, benotet	3 ECTS Credits
Sozialwissenschaftliche Religionswissenschaft SWRW			
	Seminar Sozialwissenschaftliche Religionswissenschaft SWRW 1	WP	3 ECTS Credits
	Seminararbeit SWRW 1	WP, benotet	3 ECTS Credits
Systematisch-theoretische Religionswissenschaft STRW			
	Seminar Systematisch-theoretische Religionswissenschaft STRW 1	WP	3 ECTS Credits
	Seminararbeit STRW 1	WP, benotet	3 ECTS Credits

5.2.3 Weitere curriculare Module

12 ECTS Credits stehen zur freien Gestaltung aus folgenden Bausteinen zur Verfügung:

- von anderen Fächern der UZH crossgelistete Lehrveranstaltungen zu religionswissenschaftlich relevanten Themen (im Vorlesungsverzeichnis unter «Weitere curriculare Module» aufgelistet)
- Veranstaltungen aus dem gesamten Programmangebot der Religionswissenschaft, mit Ausnahme der Pflichtmodule (= Freiwahlregel)
- Selbststudium (im Rahmen eines Lehrvertrags, siehe Studienordnung § 21)
- max. 6 ECTS Credits für Studienreisen (siehe Studienordnung § 22)
- max. 6-9 ECTS Credits für Praktikum und Feldforschung (siehe Studienordnung § 23).

6 Master

6.1 Studienaufbau

Das Masterstudium im Nebenfach dient der Vertiefung der im Bachelorstudium erworbenen Kenntnisse und Kompetenzen. Es ist gegliedert in die Bereiche *Fachspezifische Lehre*, *Fachspezifische Forschung* und *Weitere curriculare Module*.

Von den 30 zu erwerbenden ECTS Credits werden i.d.R. 24 ECTS Credits (ca. 80%) benotet.

6.2 Module

6.2.1 Fachspezifische Lehre

Die Fachspezifische Lehre setzt sich aus dem Besuch von drei Seminaren zusammen, die aus mind. zwei Säulen gewählt werden sollen.

Historische und vergleichende Religionswissenschaft HVRW			
	Seminar Kontakt und Transformation	WP, benotet	6 ECTS Credits
	Seminar Medialität (Visible/Material Religion)	WP, benotet	6 ECTS Credits
	Seminar Historizität und Historiographie (Geschichtstheorie, -konzepte in der Religionswissenschaft)	WP, benotet	6 ECTS Credits
	Seminar Komparatistik	WP, benotet	6 ECTS Credits
Sozialwissenschaftliche Religionswissenschaft SWRW			
	Seminar Religion, Körper, Medizin	WP, benotet	6 ECTS Credits
	Seminar Religion, Diversität, Konflikt	WP, benotet	6 ECTS Credits
	Seminar Religion in der Gegenwart 1	WP, benotet	6 ECTS Credits
	Seminar Religion in der Gegenwart 2	WP, benotet	6 ECTS Credits
Systematisch-theoretische Religionswissenschaft STRW			
	Seminar Macht und Religion	WP, benotet	6 ECTS Credits
	Seminar Ritual und Religion	WP, benotet	6 ECTS Credits
	Seminar Theorien der Religionswissenschaft 1	WP, benotet	6 ECTS Credits
	Seminar Theorien der Religionswissenschaft 2	WP, benotet	6 ECTS Credits

6.2.2 Fachspezifische Forschung

Die Fachspezifische Forschung im Nebenfach umfasst die Abfassung von zwei Seminararbeiten. N.B. Die Module «Seminararbeit» werden nicht von den Studierenden gebucht, sondern nach Abgabe der Arbeit von den Dozierenden in die Wege geleitet. Es liegt in der Verantwortung der Studierenden, sich über Abgabefristen bei der/dem für das Seminar verantwortlichen Dozierenden zu erkundigen.

Aktuelle Forschung			
	Seminararbeit Historische und vergleichende Religionswissenschaft HVRW	WP, benotet	3 ECTS Credits
	Seminararbeit Sozialwissenschaftliche Religionswissenschaft SWRW	WP, benotet	3 ECTS Credits
	Seminararbeit Systematisch-theoretische Religionswissenschaft STRW	WP, benotet	3 ECTS Credits

6.2.3 Weitere curriculare Module

12 ECTS Credits stehen zur freien Gestaltung aus folgenden Bausteinen zur Verfügung:

- von anderen Fächern der UZH crossgelistete Lehrveranstaltungen zu religionswissenschaftlich relevanten Themen (im Vorlesungsverzeichnis unter «Weitere curriculare Module» aufgelistet)
- Veranstaltungen aus dem gesamten Programmangebot der Religionswissenschaft, mit Ausnahme der Pflichtmodule (= Freiwahlregel)
- Selbststudium (im Rahmen eines Lehrvertrags, siehe Studienordnung § 21)
- max. 6 ECTS Credits für Studienreisen (siehe Studienordnung § 22)
- max. 6-9 ECTS Credits für Praktikum und Feldforschung (siehe Studienordnung § 23).

IV Anhänge

Informationen fürs Lehrdiplom für Maturitätsschulen

Wer das Lehrdiplom für Maturitätsschulen absolvieren will, muss während des Studiums oder parallel zum Lehrdiplom folgende Studienleistungen ausweisen:

6 ECTS Credits in Theologie (biblisch-historische oder systematisch-praktische)

und

6 ECTS Credits Religionswissenschaftliche Fachdidaktik (oder theologische Religionspädagogik)

Es wird den Studierenden mit dieser Absicht darum empfohlen, diese Punkte als Teil ihrer Freiwahlregel zu absolvieren.

Musterstudienpläne

Musterstudienplan Bachelor Major 120 ECTS

1. Semester (HS) ¹	2. Semester (FS)	3. Semester (HS)	4. Semester (FS)	5. Semester (HS) ⁴	6. Semester (FS)
Proseminar STRW ² (6 ECTS)					
Proseminar HVRW ² (3 ECTS)					
RT (3 ECTS)					
RT (3 ECTS)					
	Proseminar SWRW ⁴ (3 ECTS)				
	RT (3 ECTS)				
	RT (3 ECTS)				
	VL (3 ECTS)				
		ERWA (3 ECTS)			
		VL (3 ECTS)			
		Seminar HVRW (3 ECTS)	Seminararbeit HVRW (3 ECTS)		
		Seminar STRW (3 ECTS)	Seminararbeit STRW (3 ECTS)		
			VL (3 ECTS)		
			Seminar SWRW (3 ECTS)	Seminararbeit SWRW (3 ECTS)	
				Seminar (3 ECTS)	
				Repetitorium ² (3 ECTS)	
				Bachelorarbeit (15 ECTS)	
		Sprachen		Methoden	
Freiwahlregel / weitere curriculare Module (24 ECTS)					

- Studieneingangsphase
- Fachvertiefung
- Methoden und Sprachen
- Freiwahlregel / weitere curriculare Module
- Abschluss

¹ empfohlen: Gespräch mit Studienfachberatung zum Studienaufbau, Teilzeitstudium, Vereinbarkeit, etc.

² nur im HS angeboten

³ nur im FS angeboten

⁴ empfohlen: Gespräch mit Studienfachberatung zum Abschluss, Orientierung über Masterprogramme, Planung Austauschsemester etc.

Musterstudienplan Bachelor Minor 60 ECTS¹

1. Semester (HS)	2. Semester (FS)	3. Semester (HS)	4. Semester (FS)
Proseminar STRW ¹			
Proseminar HVRW ¹ (3 ECTS)			
RT (3 ECTS)			
RT (3 ECTS)			
	Proseminar SWRW ² (3 ECTS)		
	RT (3 ECTS)		
	RT (3 ECTS)		
	VL (3 ECTS)		
	Seminar HVRW (3 ECTS)	Seminararbeit HVRW (3 ECTS)	
		VL (3 ECTS)	
		Seminar SWRW (3 ECTS)	Seminararbeit SWRW (3 ECTS)
		Seminar STRW (3 ECTS)	Seminararbeit STRW (3 ECTS)
Freiwahlregel (12 ECTS)			

Studieneingangsphase

Fachvertiefung

Freiwahlregel / weitere curriculare Module

Musterstudienplan Master Major 90 ECTS

1. Semester (HS) ¹	2. Semester (FS)	3. Semester (HS)	4. Semester (FS)
Seminar STRW (6 ECTS)	Seminararbeit STRW (3 ECTS)		
Seminar SWRW (6 ECTS)	Seminararbeit SWRW (3 ECTS)		
Mastertag 1 ² (3 ECTS)			
	Seminar SWRW (6 ECTS)	Seminararbeit SWRW (3 ECTS)	
	Seminar HVRW (6 ECTS)	Seminararbeit HVRW (3 ECTS)	
		Masterarbeit (30 ECTS)	
			Mastertag 2 ³ (3 ECTS)
Freiwahlregel (18 ECTS)			

Fachspezifische Lehre

Fachspezifische Forschung

Freiwahlregel / weitere curriculare Module

Abschluss

¹ empfohlen: Gespräch mit Studienfachberatung zum Studienaufbau, Teilzeitstudium, Vereinbarkeit, Auslandsaufenthalt etc.

² nur im HS angeboten, sollte im ersten HS des MA-Studiums gebucht werden

³ nur im FS angeboten, sollte nach Beginn der MA-Arbeit gebucht werden

Musterstudienplan Master Minor 30 ECTS

1. Semester (HS)	2. Semester (FS)	3. Semester (HS)	4. Semester (FS)
Seminar STRW (6 ECTS)	Seminararbeit STRW (3 ECTS)		
Seminar SWRW (6 ECTS)	Seminararbeit SWRW (3 ECTS)		
	Seminar HVRW (6 ECTS)		
		Freiwahlregel (3 ECTS)	
			Freiwahlregel (3 ECTS)

Fachspezifische Lehre

Fachspezifische Forschung

Freiwahlregel / weitere curriculare Module

Musterstudienplan Master Mono 120 ECTS

1. Semester (HS) ¹	2. Semester (FS)	3. Semester (HS)	4. Semester (FS)
Seminar STRW (6 ECTS)	Seminararbeit STRW (3 ECTS)		
Seminar SWRW (6 ECTS)	Seminararbeit SWRW (3 ECTS)		
Mastertag 1 ² (3 ECTS)			
Seminararbeit (3 ECTS)			
	Seminar SWRW (6 ECTS)	Seminararbeit SWRW (3 ECTS)	
	Seminar HVRW (6 ECTS)	Seminararbeit HVRW (3 ECTS)	
		Forschungswerkstatt (3 ECTS)	
		Seminar HWRV (6 ECTS)	
		Seminar STRW (6 ECTS)	
		Masterarbeit ³ (30 ECTS Credits)	
			Mastertag 2 ² (3 ECTS)
Freiwahlregel (30 ECTS)			

Fachspezifische Lehre

Fachspezifische Forschung

Freiwahlregel / weitere curriculare Module

Abschluss

¹ empfohlen: Gespräch mit Studienfachberatung zum Studienaufbau, Teilzeitstudium, Vereinbarkeit, Auslandsaufenthalt etc.

² nur im HS angeboten, sollte im ersten HS des MA-Studiums gebucht werden

³ empfohlen: möglichst früh mit Themenvorschlägen auf potenzielle Betreuerin / potenziellen Betreuer zugehen

³ nur im FS angeboten, sollte nach Beginn der MA-Arbeit gebucht werden